

DRONES

DAS MAGAZIN FÜR DIE DRONE-ECONOMY

**QUANTUM
SYSTEMS**

Im Gespräch mit
CEO Florian Seibel



KAMERAD RABE

**EIN ROBOTER ZUR AUFKLÄRUNG,
BEOBACHTUNG UND ERKUNDUNG**

ENERGIEWENDE

Wie Drohnen-Technik in Solarparks eingesetzt wird

REGELWERK

Diese Optionen bieten atypische Lufträume

MEILENSTEIN

Globe UAV darf ZERC-Drohne jetzt BVLOS in SAIL III betreiben

EUROPÄISCHE LEITMESSE

Internationaler Austausch und globaler Wissenstransfer sind wichtige Bausteine, wenn es darum geht, die Entwicklung der Drone-Economy zu forcieren und eine etablierte UAS-Industrie in Europa zu gestalten. Doch für Information und Vernetzung werden Gelegenheiten und Plattformen benötigt. Daher engagiert sich der UAV DACH auf vielfältige Weise dafür, Anlässe und Möglichkeiten für Information und Vernetzung zu schaffen.

Abbildung: Messe Düsseldorf



Der Verband für unbemannte Luftfahrt unterstützt seine Partner Messe Düsseldorf und Association for Uncrewed Vehicle Systems International (AUVSI) dabei, die XPONENTIAL Europe, die vom 18. bis 20. Februar 2025 erstmals in Düsseldorf stattfinden wird, zur führenden europäischen Fachmesse für unbemannte Systeme und Robotik zu Lande, zu Wasser und natürlich in der Luft zu machen. Um dies zu forcieren, wird nicht nur das EUROPEAN DRONE FORUM (17.-18. Februar 2025) als eigenständige Marke in das Gesamtprogramm integriert. Auch zur XPONENTIAL Europe wird neben der eigentlichen Messe ein umfangreiches Konferenzprogramm zu den Themen Automatisierung, unbemannte Systeme und Robotik gehören. Wer diese Gelegenheit nutzen möchte, sich sowie seine Ideen und Produkte in einem attraktiven Umfeld zu präsentieren, kann sich noch bis zum 09. September 2024 am „Call for Presentations“ beteiligen: www.bit.ly/XE-CFP

Und natürlich sollte sich jeder schon jetzt den Termin für XPONENTIAL Europe sowie EUROPEAN DRONE FORUM im Kalender markieren. Beim EDF25 unter dem Motto „Shaping the future: Clearing obstacles to commercial UAS operations in Europe“ wird es darum gehen, die wesentlichen Hindernisse für die weitere Entwicklung der Drone-Economy zu identifizieren und gemeinsam Wege zu finden sowie diese zu überwinden. Es ist die perfekte Gelegenheit, durch internationalen Austausch und globalen Wissenstransfer die Rahmenbedingungen für eine wirtschaftlich erfolgreiche Drone-Economy in Europa zu gestalten.

FACHGRUPPENARBEIT

Die Competence- und Application Groups sind das inhaltliche Kompetenzzentrum des UAV DACH. Viele Expertinnen und Experten auf ihren jeweiligen Fachgebieten engagieren sich hier ehrenamtlich im Sinne der umfassenden Nutzung des Innovationspotenzials einer wirtschaftlich erfolgreichen unbemannten Luftfahrt. Der UAV DACH verfolgt dabei einen Use-Case-spezifischen Ansatz, der vom potenziellen Anwendungsszenario ausgeht. Durch konkrete Handlungsaufforderungen werden Verwaltung und Politik Optionen aufgezeigt, wie ein ökonomisch nachhaltiger Betrieb unbemannter Systeme ermöglicht werden kann. Alle Infos zur Fachgruppenarbeit sowie aktuellen und künftigen Beteiligungsmöglichkeiten gibt es in der Verbandsgeschäftsstelle: geschaeftsstelle@uavdach.org

Kürzlich trafen Dr. Gerald Wissel und Michael Wieland mit Dr. Wilhelm Eschweiler zusammen, seit Anfang Mai Abteilungsleiter Luftfahrt im Bundesministerium für Digitales und Verkehr. In einem ausführlichen persönlichen Gespräch in Bonn erläuterten die beiden Vorstandsmitglieder – gemeinsam mit Dr. Stefan Berndes und Sentiana Schwerin vom Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie – die Anforderungen der UAS-Industrie an einen ermöglichenden Regulierungsrahmen für den kommerziellen Einsatz unbemannter Luftfahrtsysteme sowie die Notwendigkeit, dafür auch auf europäischer und internationaler Ebene einzustehen. Man war sich darin einig, den konstruktiven und vertrauensvollen Dialog zwischen BMDV und Verband für unbemannte Luftfahrt zum Wohle der sich entwickelnden Drone-Economy nicht nur fortsetzen, sondern sogar ausbauen und intensivieren zu wollen. Denn insbesondere mit Blick auf aktuelle Regelungsvorhaben im Bereich U-Space und Advanced Air Mobility ist der enge Austausch zwischen Industrie und Verkehrsministerium von entscheidender Bedeutung für die weitere Entwicklung des Drohnen-Standorts Deutschland.



Der UAV DACH setzt sich dafür ein, im Sinne seiner Mitglieder die Rahmenbedingungen für die europäische Drone-Economy zu gestalten. Neben der fachlichen Arbeit in den Gremien spielt dabei der direkte und stetige Austausch mit den zuständigen Regulierungsbehörden eine wesentliche Rolle. Nach einem ersten Treffen von Vertretern aus dem Advisory Committee im Verband für unbemannte Luftfahrt und aus dem Luftfahrt-Bundesamt (LBA) waren sich alle Beteiligten einig, dass dies der Auftakt zu einem festen Gesprächs- und Austauschformat gewesen sein soll. Das gemeinsame Ziel ist es, sich regelmäßig über Hindernisse und Probleme sowohl bei Genehmigungsverfahren als auch den regulatorischen Anforderungen für den UAS-Betrieb auszutauschen und gemeinsam mögliche Lösungsansätze zu erarbeiten. So soll es beispielsweise beim nächsten Gesprächstermin hauptsächlich um das Thema SORA 2.5 und dessen nationale Implementierung gehen.

Mit dem sogenannten ökologischen Fußabdruck wird die Nachhaltigkeit von Dienstleistungen und Produkten über ihren gesamten Lebenszyklus greifbar. Damit an dieser Stelle Vergleichbarkeit geschaffen und ein Ranking ermöglicht werden kann, wurde von der Europäischen Kommission bereits vor zehn Jahren die Entwicklung einer entsprechenden Methodik angestoßen. Das Ergebnis sind die Product Environmental Footprint Category Rules (PEFCR). Während der Betrieb von Drohnen nicht zuletzt mit Blick auf die Verringerung von klimaschädlichen Emissionen eine attraktive Alternative zu traditionellen Techniken und Methoden darstellt, ist der gesamte ökologische Fußabdruck des Verkehrsträgers häufig noch unklar. Vor dem Hintergrund der erwarteten Zunahme des UAS-Verkehrs wurde daher vor Kurzem der Draft für PEFCR für die Produktgruppe der Lieferdrohnen entwickelt und von der europäischen Flugsicherheitsagentur EASA zur Kommentierung veröffentlicht.

